

Mitteilung für Nachrichtenblatt der Gemeinde Messel vom 22. Mai 2019

Naturschutzbund Deutschland – NABU Gruppe Darmstadt / Messel

Messeler Feld- und Wiesenvögel kennenlernen

Auf die Bedrohung unserer Feld- und Wiesenvögel haben wir im letzten Nachrichtenblatt bereits hingewiesen. Nur wer die Schönheiten der Natur wahrnimmt und ihre Bedeutung für uns Menschen kennt, wird sie auch schützen. Daher führt Friededore Abt-Voigt am kommenden Sonntagmorgen alle Interessierten durch die Messeler Gemarkung.

Exkursion am Sonntag, 26. Mai 2019, ab 7:00 Uhr

Treffpunkt: Bushaltestelle Sudetenstraße (südliches Ende), Ende ca. 9:00 Uhr.

Bei kräftigem Regen oder starkem Wind entfällt die Exkursion, weil die Vögel kaum singen und weniger fliegen.

Bei der Exkursion wollen wir uns einerseits an den noch vorhandenen Arten erfreuen, andererseits auf konkrete Gefährdungen von Vogelarten hinweisen. Mit einigen Vogelarten können wir fest rechnen, für andere brauchen wir auch etwas Glück. Das Tirilieren der Feldlerchen bei ihrem Aufstieg zum Himmel sollten wir erleben. Tschilpende Feldsperlinge sind leider nur noch selten zu hören, auch die Goldammern rufen nur noch an wenigen Stellen. Die Gesänge der eher unauffälligen Mönchs- und Dorngrasmücken sowie der Nachtigall werden uns wahrscheinlich zu Ohren kommen. Mit Schwarzkehlchen und Neuntöter, zwei schön gefärbten Arten, ist zu rechnen. Meist gibt es auch einige Überraschungen zu dieser frühen Zeit, in der die Störungen der Tiere noch relativ gering sind.

Zur Beobachtung sind Ferngläser zu empfehlen. Einige können ausgeliehen werden. Festes Schuhwerk und eventuell Mückenschutz sind anzuraten.

Hans Günter Abt
Vorsitzender
NABU Gruppe Darmstadt
nabu@nabu-darmstadt.de
www.nabu-darmstadt.de